

Information | Beratung

Informationsveranstaltungen

Die Informationsveranstaltungen finden online statt. Termine und Zugangsdaten finden Sie auf unserer Website:



Bewerbung

Bitte bewerben Sie sich ab November 2024 direkt über das Online-Formular auf unserer Website.

Nachweise, Zeugniskopien, ein gesundheitliches Attest und ein erweitertes polizeiliches Führungszeugnis reichen Sie auf Anfrage zu einem späteren Zeitpunkt nach.

Ihre Ansprechpartner*innen

E-Mail: erzieher_in@pbwbremen.de

Telefonische Beratung: 0421 17 47 2-174

Tatiana Schmecht

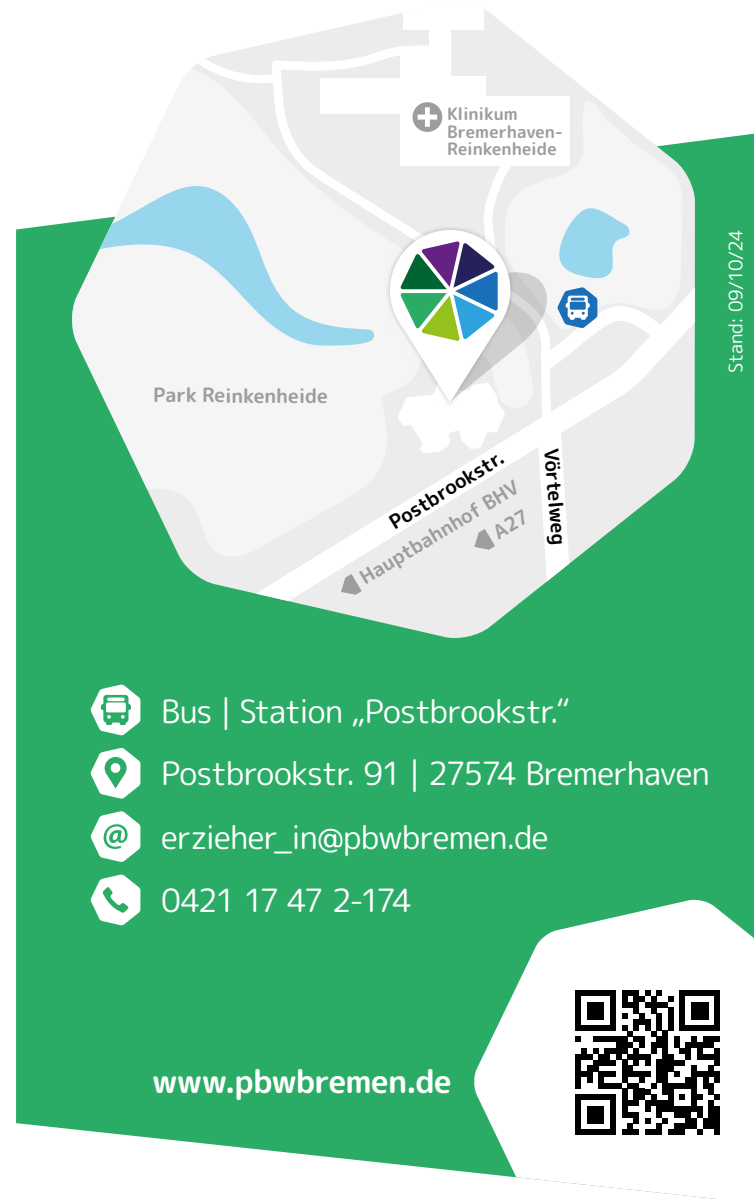
(Verwaltung) Tel. 0471 30 00 30-94

Natalia Dau


(Leitung) Tel. 0471 30 00 30-92


Kosten | Förderung


- Umschulung für Erwerbssuchende | Berufsrückkehrer*innen: mögliche Förderung über einen Bildungsgutschein des Jobcenters | der Bundesagentur für Arbeit
- berufsbegleitende Ausbildung für Beschäftigte: Arbeitgeber können einen Zuschuss über das Qualifizierungschancengesetz bei der Bundesagentur für Arbeit oder beim Magistrat über das Programm „Quali-on-the-job“ beantragen
- eine individuelle Förderung kann über Aufstiegs-BAföG (ASBG) beantragt werden




Stand: 09/10/24


 Bus | Station „Postbrookstr.“

 Postbrookstr. 91 | 27574 Bremerhaven

 erzieher_in@pbwbremen.de

 0421 17 47 2-174

www.pbwbremen.de



Erzieherin | Erzieher

staatlich geprüft | anerkannt

Start:
jedes Jahr
im August



Ausbildung | Umschulung
im berufsbegleitenden Modell

mit anschließendem Berufspraktikum

Teilnahme

Sie möchten

- mit Kindern oder Jugendlichen arbeiten (z.B. in Krippe, KiTa, Hort, Ganztagschule, Freizeiteinrichtung, heilpädagogischer Einrichtung, stationärer Kinder- und Jugendhilfe)
- eine Fachschulausbildung zur*zum Erzieher*in in Form einer Umschulung oder berufsbegleitenden Ausbildung absolvieren

Sie haben

- einen mittleren Schulabschluss (Realschule) und drei Jahre einschlägige Berufserfahrung (Arbeit mit Kindern oder Jugendlichen)

oder

- einen mittleren Schulabschluss (Realschule), eine Berufsausbildung und mindestens 900 Stunden einschlägige Berufserfahrung

oder

- einen gleichgestellten Schulabschluss aus einem anderen Land, den Nachweis von Deutschkenntnissen auf dem Niveau B2 und drei Jahre einschlägige Berufserfahrung

oder

- eine mindestens zweijährige, einschlägige Berufsausbildung (z. B. sozialpädagogische Assistenz)

oder

- eine Hochschulzugangsberechtigung und mindestens 900 Stunden einschlägige Berufserfahrung

Wenn Sie die Teilnahmevoraussetzungen nicht erfüllen, ist in begründeten Einzelfällen eine Sonderzulassung möglich.

Abschluss

- **staatlich geprüfte*r Erzieher*in**
(nach erfolgreich absolvierter Fachschulausbildung)
- **staatliche Anerkennung als Erzieher*in Bachelor Professional in Sozialwesen**
(nach erfolgreich absolviertem Berufspraktikum)

Inhalte

- Deutsch und Kommunikation
- Gesellschaft und Politik
- Gestaltung pädagogischer Beziehungen
- pädagogisches Arbeiten mit Gruppen
- Gestaltung von sozialpädagogischen Bildungsprozessen
- ganzheitliche Förderung der gesundheitlichen Entwicklung
- Erkennen von natur- und umweltpädagogischen Zusammenhängen, ökologisches Handeln
- rechtliche und administrative Grundlagen der sozialpädagogischen Arbeit
- Gestaltung von Erziehungs- und Bildungspartnerschaften mit Eltern und Bezugspersonen
- Teamentwicklung
- Kooperation mit Institutionen und Netzwerken

Bei Bedarf wird der Unterricht durch Fachsprachtraining Pädagogik und/ oder Vertiefung im Einsatzbereich Schule ergänzt.

BAM!

Das berufsbegleitende Ausbildungs-Modell

Machen Sie Ihre Ausbildung bei uns – berufsbegleitend im PBW: Praxisnah und bedarfsorientiert lernen, mit staatlich anerkanntem Abschluss und vielfältigen Finanzierungsmöglichkeiten.



Mehr unter:
<https://www.pbwbremen.de/expertise/>

Wichtiges

Gesamtdauer

24 Monate

max. 24 Teilnehmende

Unterrichtszeiten

1.920 Unterrichtseinheiten (UE) | 2 Tage pro Woche

08.30 – 16.30 Uhr

480 UE alternative Lernformen

von Lehrkräften vor- und nachbereitet

Zusätzlich findet Blockwochen-Unterricht statt.

Unterrichtsort

PBW Paritätisches Bildungswerk

Private Fachschule für Sozialpädagogik

und Heilerziehungspflege

Postbrookstraße 91

27574 Bremerhaven

Praxiszeiten

1.200 Std. | 3 Tage pro Woche

bei einer Umschulung: Praktikum

bei einer berufsbegleitenden Ausbildung: Berufspraxis

Praxisort

sozialpädagogische Einrichtungen

der Kinder- und Jugendhilfe

Staatliche Anerkennung

Für die staatliche Anerkennung als Erzieher*in ist ein 12-monatiges Berufspraktikum zu absolvieren. Je nach individuellem Hintergrund können vorhandene Praxiszeiten auf die Dauer des Berufspraktikums angerechnet oder als Berufseinstiegsjahr absolviert werden. Die Planung und Vorbereitung des Berufspraktikums findet während der Fachschulausbildung statt.